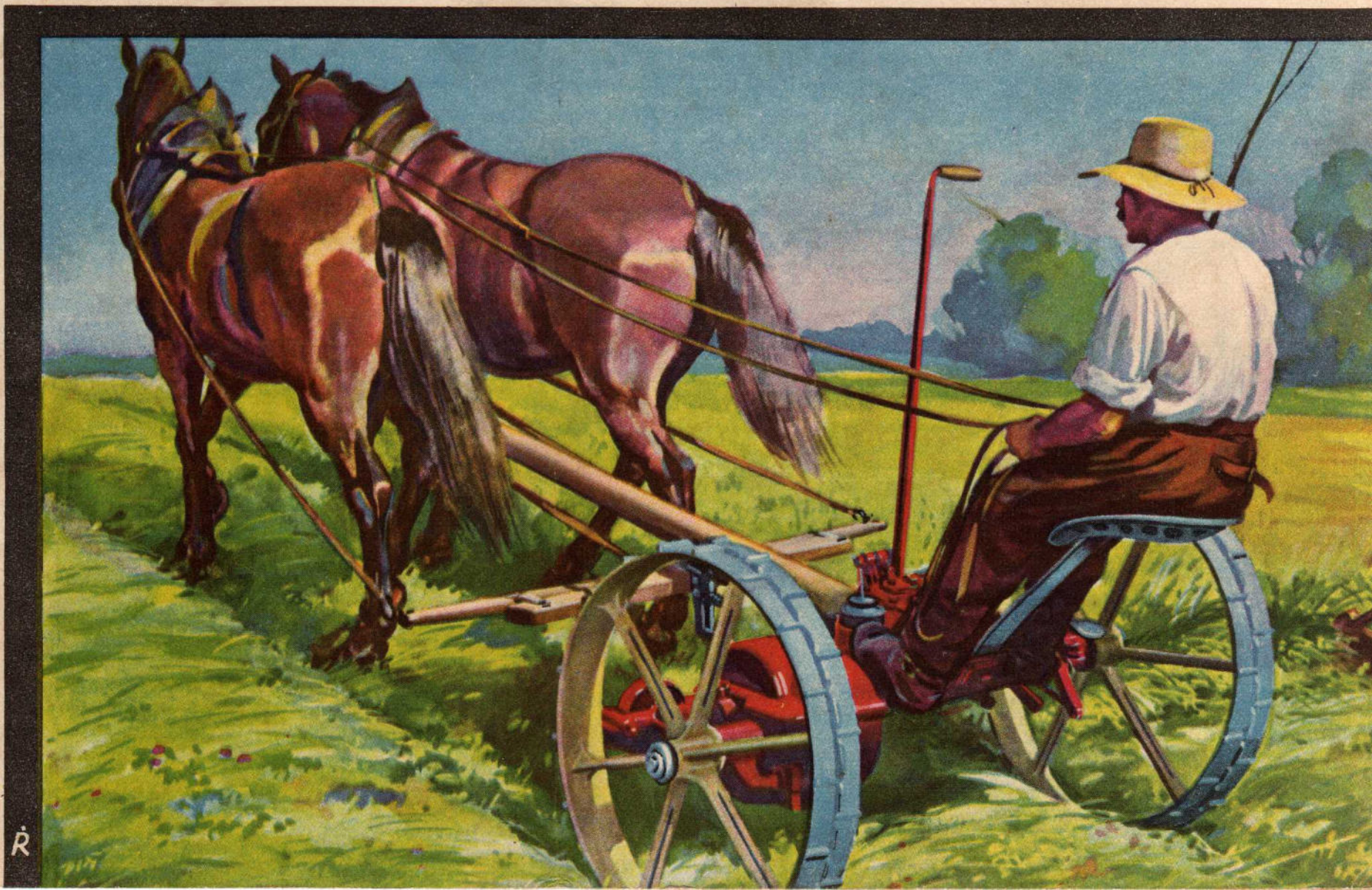


# DEERING

## ÖLBAD-GRASMÄHER

**MIT STAHLDEICHSEL.** Sämtliche Zahnräder,  
Wellen, Kupplung und Sperrklinken selbstschmierend,  
staub- und öldicht verschlossen



Ř

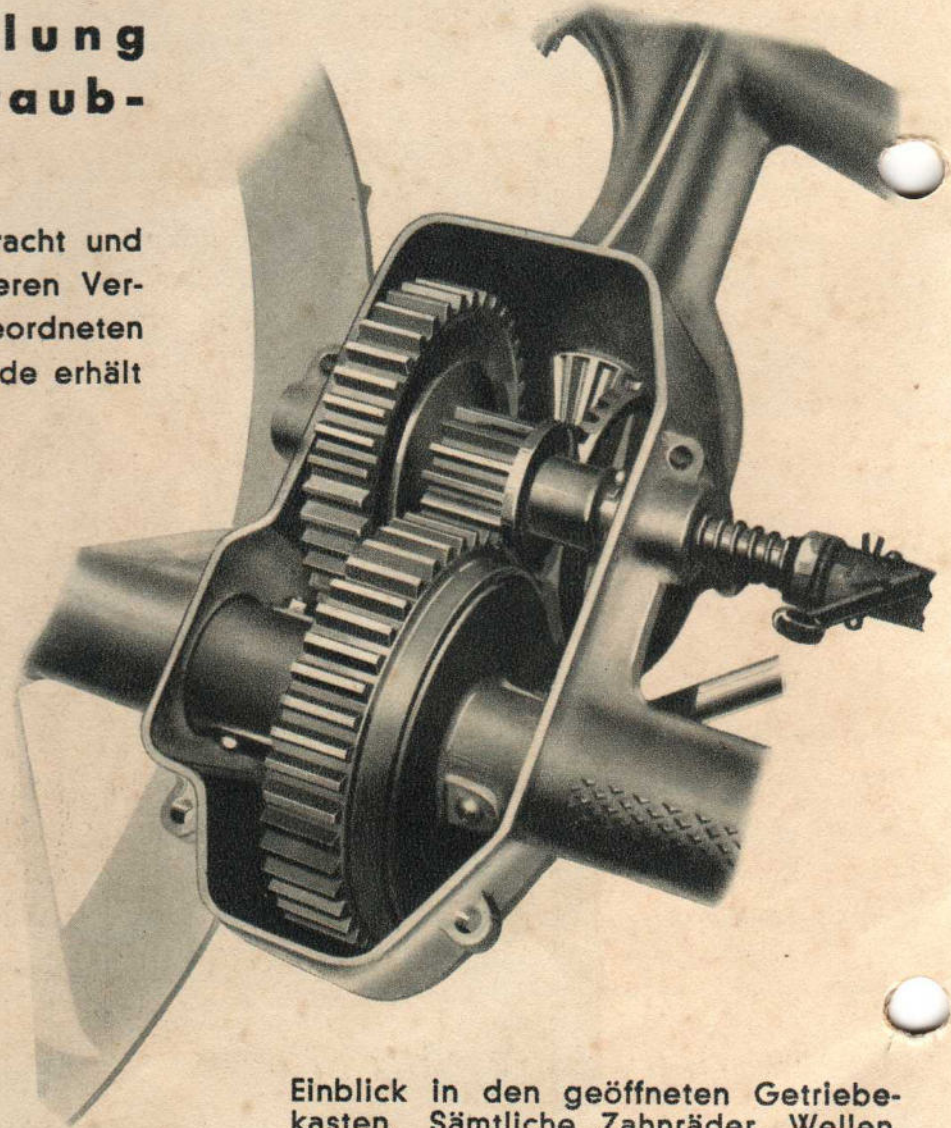
# Die überragenden Vorzüge der DEERING Ölbad-Konstruktion

**Sämtliche Zahnräder, Wellen, Kupplung und Sperrklinken, selbstschmierend, staub- und öldicht verschlossen**

Das gesamte Triebwerk ist in dem ölgefüllten Getriebekasten untergebracht und damit sicher vor Verschmutzung und dem dadurch verursachten schnelleren Verschleiß geschützt, dem besonders auch die bisher an den Fahrrädern angeordneten Sperrklinken ausgesetzt waren. Die Unterbringung der Zahnräder im Ölbad erhält dem DEERING Grasmäher seine Leichtzügigkeit, denn schwerer Gang ist fast immer die Folge von ungenügender Schmierung oder Verschmutzung.

## Weniger Wartung durch selbsttätige Schmierung

Da alle Zahnräder ständig im Öl laufen, ist der Gang der Maschine leicht und fast geräuschlos. Die drei Rollenlager der Hauptachse und die beiden Bronzelager der Kurbelwelle werden vom Getriebekasten aus durch Schleuderölung völlig selbsttätig geschmiert. Man erspart dadurch nicht nur die Bedienung von mehr als einem Dutzend Schmierstellen, sondern hat auch einen sicheren Schutz gegen Nachlässigkeit des Fahrers, der das Schmieren vergißt. Nach einer Ölfüllung von  $2\frac{1}{2}$  Litern ist der DEERING Grasmäher betriebsbereit für das ganze Jahr und bedarf hinsichtlich der Hauptschmierstellen keiner Wartung.



Einblick in den geöffneten Getriebekasten. Sämtliche Zahnräder, Wellen, Kupplung und Sperrklinken selbstschmierend, staub- und öldicht verschlossen.

## Automatische IHC-Treibstange ohne Bolzenverbindung

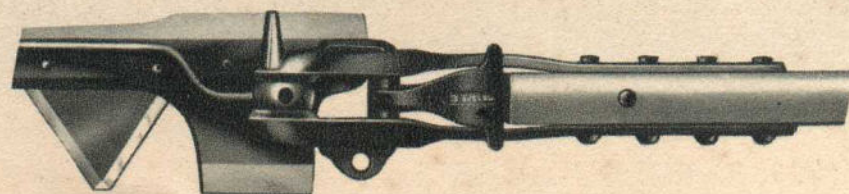
Der DEERING Ölbad-Grasmäher ist mit der bekannten automatischen IHC Treibstange DRP 338 583 ausgerüstet, die leichtesten Messerwechsel ohne Schraubenschlüssel ermöglicht. Ein Nachstellen kommt nicht in Betracht, da die Materialabnutzung durch Federdruck ausgeglichen wird. 2 Griffe trennen oder verbinden die IHC Treibstange mit dem Messerkopf. Die Bolzenverbindung am oberen Ende ist durch ein elastisches Federblatt ersetzt worden. DRP 442 577.

## Spielend leicht zu bedienendes Aufzugwerk

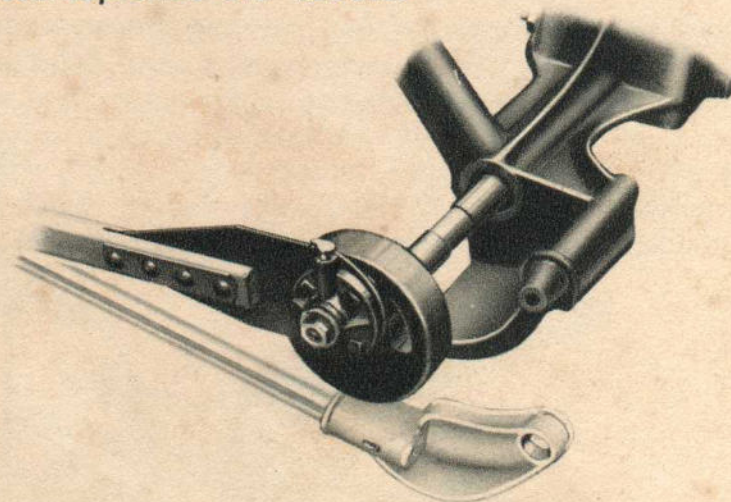
Der Aufzughebel stellt sich in der gewünschten Rast durch eine automatisch wirkende Sperrklinke selbsttätig fest. Dabei ist die Bedienung bequemer als bei den üblichen Drahtzugklinken und ein Einklemmen der Finger nicht mehr möglich. Um den aufgezogenen Schneidebalken zu Boden zu lassen, wird der Aufzughebel nach vorn gelegt. Um starke Schwaden zu überqueren, ohne daß Gras am Innenschuh mitgeschleppt wird, läßt sich dieser durch Hand- oder Fußhebel (in letzterem Falle bei arbeitendem Messer) in entsprechender Höhe halten. Durch den Aufzughebel kann man den Schneidebalken zum Transport senkrecht stellen, wobei sich der Antrieb von selbst ausschaltet. Auch der Kipphebel stellt sich ohne Drahtzuglinke automatisch fest.

## Unverwüstliche Stahldeichsel

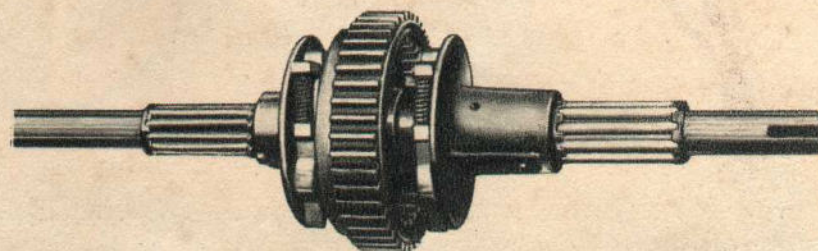
Auch die Stahldeichsel beweist die Überlegenheit des DEERING Ölbad-Grasmähers. Sie ist aus Stahlblech gepreßt und so geformt, daß sie sich nicht durchbiegen kann. Verletzungen von Zugtieren sind jetzt ausgeschlossen.



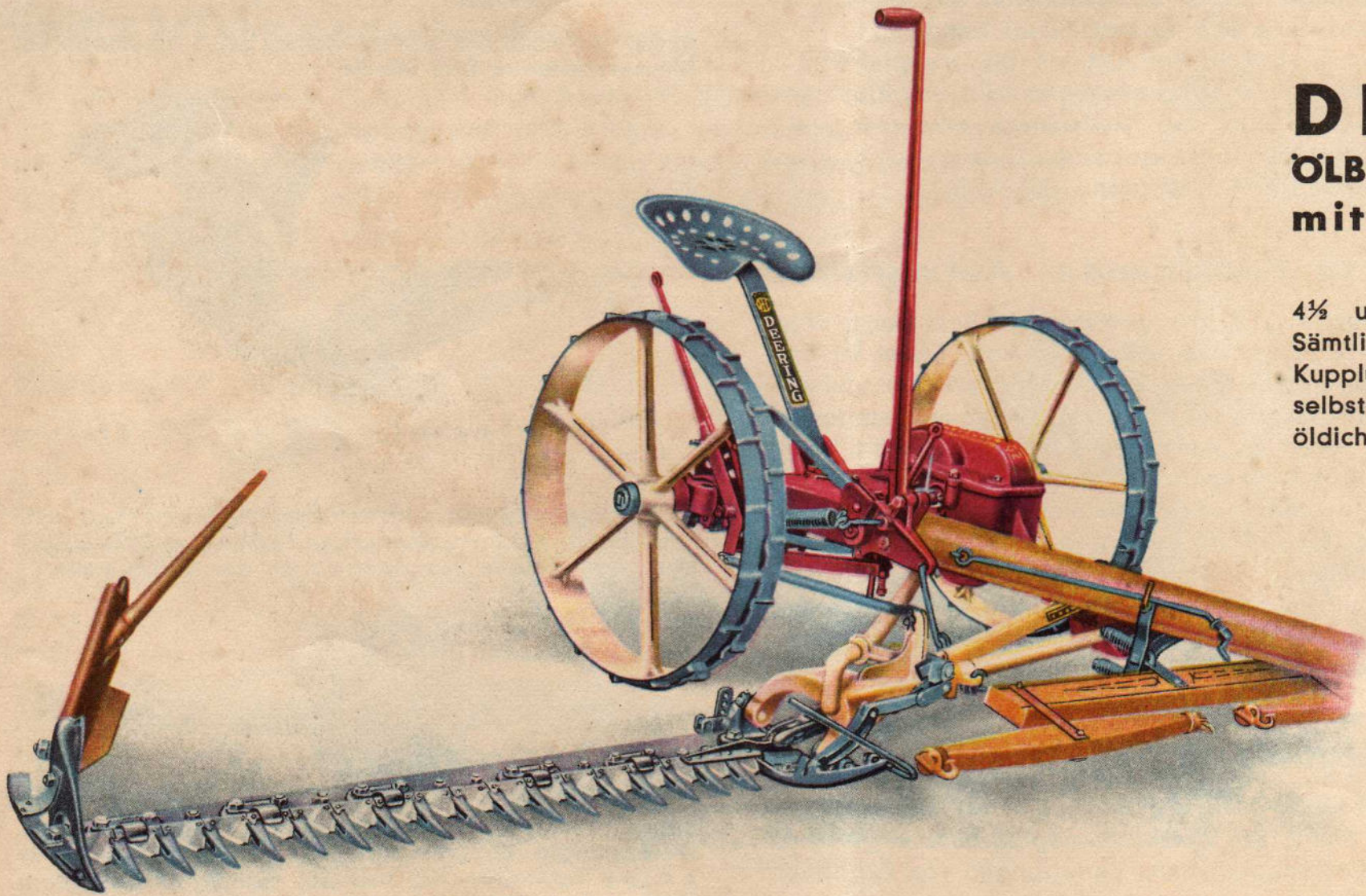
Patentverschluß der automatischen IHC Treibstange am Messerkopfende DRP 338 583.



Kurbelkopfende der verbesserten automatischen IHC Treibstange mit dem elastischen Federblatt DRP 442 577 und den beiden Bronzelagern an der Kurbelwelle.



Das Differential, ebenfalls vor Schmutz geschützt, läuft ständig im Ölbad. Der Antrieb erfolgt über beide Fahrräder, die fest auf die Achse aufgekeilt sind, sodaß kein Spiel auftreten kann.



# DEERING

## ÖLBAD-GRASMÄHER mit Stahldeichsel MODELL G 2

4½ und 5 Fuß Schnittbreite.  
Sämtliche Zahnräder, Wellen,  
Kupplung und Sperrklinken  
selbstschmierend, staub- und  
öldicht verschlossen.

# Allen voraus – der DEERING Ölbad-Grasmäher mit Stahldeichsel

Modell G 2, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Fuß (ca. 1,37 m) und 5 Fuß (ca. 1,52 m) Schnittbreite. Mehrere DRP und DRGM

## Mit seinen Vorteilen:

Sämtliche Zahnräder ohne Ausnahme sind im Getriebekasten vereinigt  
Im Ölbad liegende Sperrklinkenscheiben mit Sperrklinken

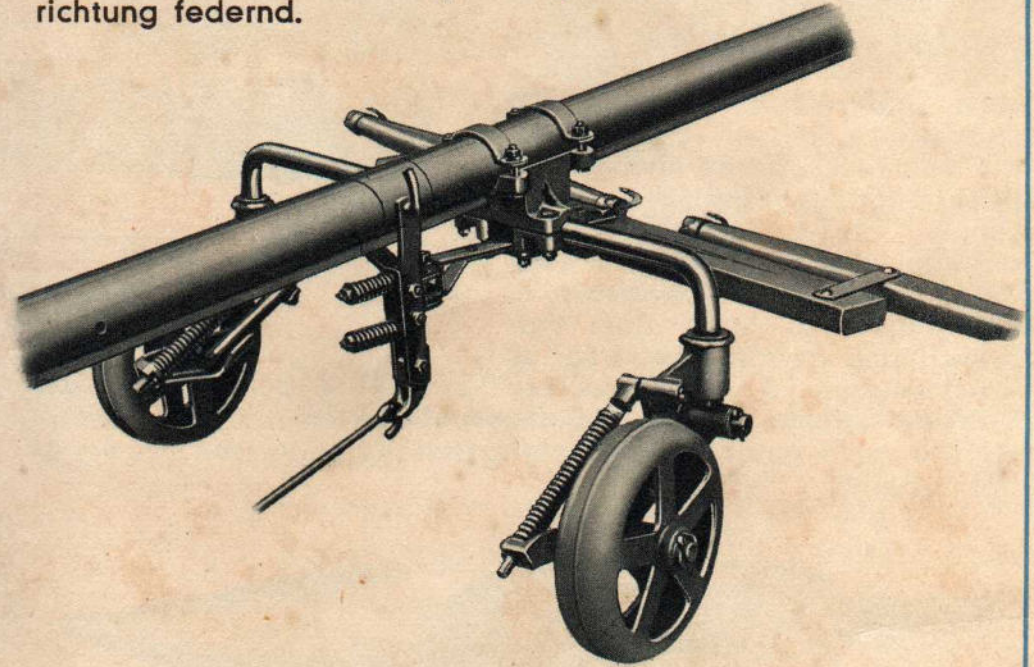
Selbsttätige Schmierung der Haupt- und Kurbelwelle durch Schleuderölung  
Bedienungshebel ohne Drahtzugklinken  
Bruchfeste, unverwüstliche Stahldeichsel  
Automatische Treibstange

Sauberster Schnitt  
Gleichbleibend leichter Zug  
Ruhiger Lauf  
Einfache Bedienung  
Bequeme Wartung  
Lange Lebensdauer

**Alles in allem –  
eine umwälzende  
Verbesserung  
im Grasmäherbau**

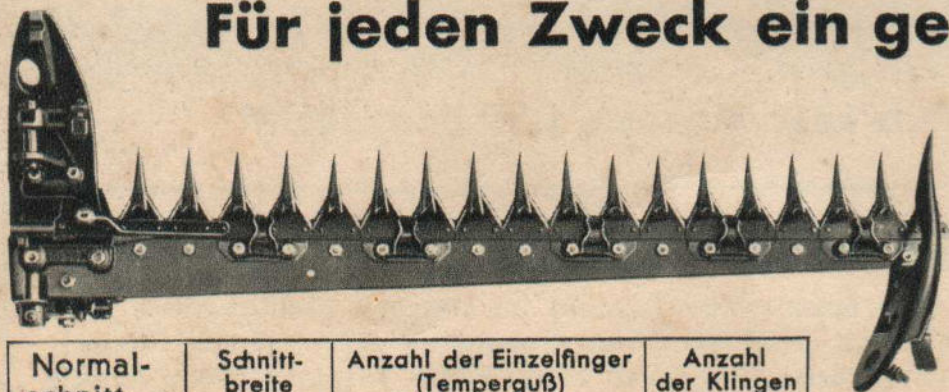
## Der leichte IHC-Vorderwagen

ist eine Spezial-Konstruktion für den mit Stahldeichsel ausgerüsteten DEERING Ölbad-Grasmäher. DRP 237 125. Die beiden Tragräder sind durch einen Bügel verbunden und laufen neben dem geschnittenen Schwaden. Beide drehen sich um Rollenlager und geben bei Bodenunebenheiten unabhängig von einander nach. Durch Verwendung einer Deichselverlängerung bleibt die Anspannung normal und die Zugvorrichtung federnd.



Schonen Sie Ihre Zugtiere!

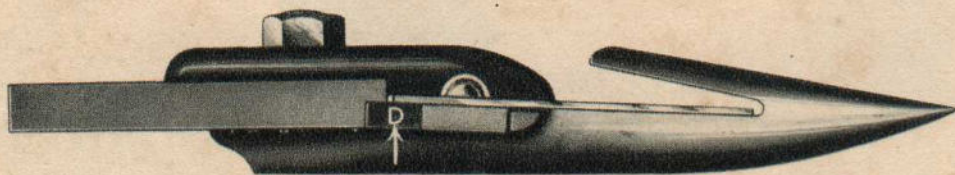
# Für jeden Zweck ein geeigneter DEERING Schneidebalken



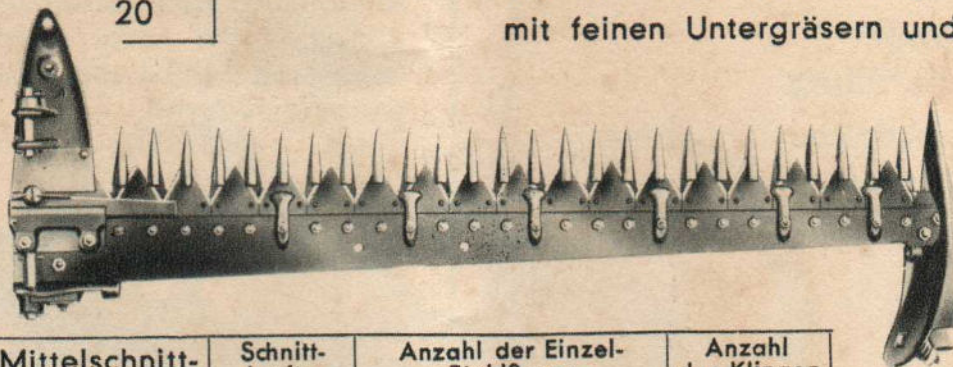
Normalschnittbalken	Schnittbreite	Anzahl der Einzelfinger (Temperguß)	Anzahl der Klingen
	4 1/2'	17	18
5'	19	20	

## DEERING Scherenfingerbalken

besitzen durchgehende, in die Fingerbalkenschiene eingelassene Stahlreibungsschienen (im Querschnitt mit D bezeichnet), die dem Messer eine unübertreffliche Führung über die ganze Länge des Schneidebalkens sichern. Die allgemein verwendeten kleinen Reibungswinkel unterliegen zu stark dem Verbrauch und geben obendrein zu Verstopfungen Anlaß. Jeder Landwirt sollte sich deshalb die Vorzüge dieser neuen Schneidebalkenkonstruktion sichern, welche auch unter den schwierigsten Verhältnissen einwandfrei arbeitet.

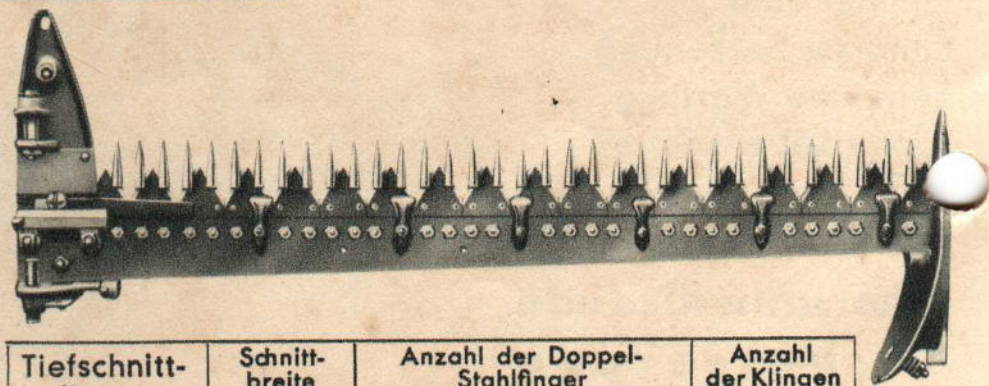


Querschnitt durch den DEERING Scherenfingerbalken



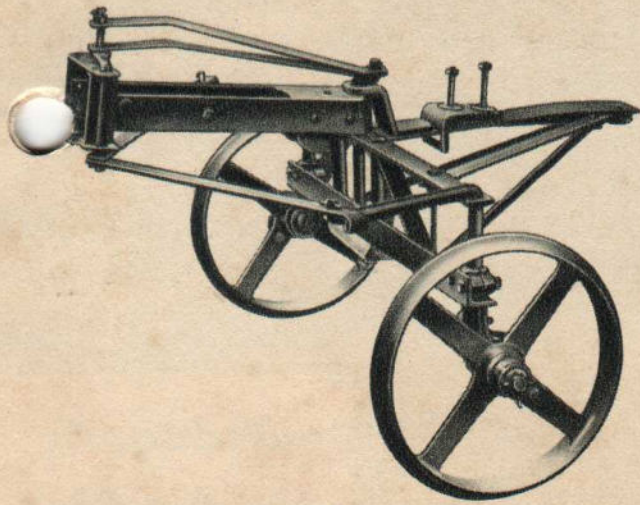
Mittelschnittbalken	Schnittbreite	Anzahl der Einzel-Stahlfinger	Anzahl der Klingen
	4 1/2'	26	18

Zu **DEERING Ölbad-Grasmähern** werden außer sogenannten Normalschnittbalken auch Scherenfingerbalken für Mittel- und Tiefschnitt geliefert. Angesichts der großen Vorteile, die die Verwendung eines Spezialbalkens besonders auch beim zweiten Schnitt bietet, empfiehlt es sich, die geeignetste Balkenart auszuwählen oder gegebenenfalls einen zweiten Schneidebalken mitzukaufen. Für gut gepflegte und trockene Wiesen mit feinen Untergräsern und Rasenflächen ist der **Tiefschnittbalken** mit im Gesenk geschmiedeten Doppelfingern zu bevorzugen. In allen anderen Fällen, besonders auf nassen Wiesen, ist der **Mittelschnittbalken** am Platze.



Tiefschnittbalken	Schnittbreite	Anzahl der Doppel-Stahlfinger	Anzahl der Klingen
	4 1/2'	17	18

## Der IHC Vorderwagen schützt die Zugtiere vor Stößen der Maschine u. Schlägen der Deichsel

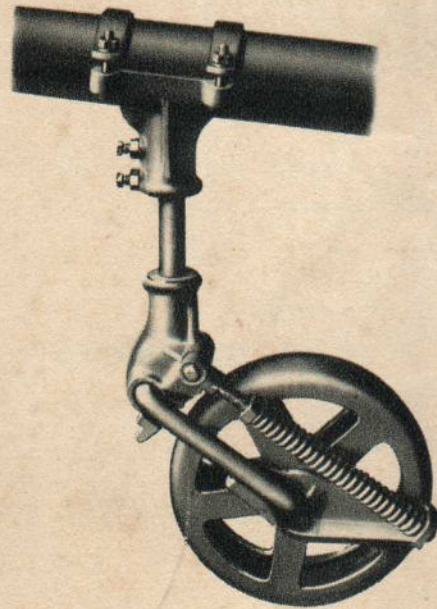


Der durch DRP 282 042 geschützte IHC Vorderwagen läuft nicht über den gemähten Schwaden (1,04 m Spurweite). Beim Wenden bewegen sich die Räder, die nach Art der Automobilräder gelenkt werden, spielend mit. Die Räder sind zum Schutz gegen seitliches Rutschen mit einer Mittelrippe versehen. Die Radbuchsen sind auswechselbar

## Der IHC Deichselträger

DRP 237 125

gleichfalls für die Schonung der Zugtiere bestimmt, ist in der Anschaffung billiger als ein Vorderwagen. Er ist durchaus zweckentsprechend konstruiert mit nachstellbarer Feder, stark abgerundeter Lauffläche des Rades, die ein Einwühlen verhindert, und dreht sich leicht um ein Rollenlager.



## Die Handablage zum Getreidemähen für den DEERING Ölbad-Grasmäher

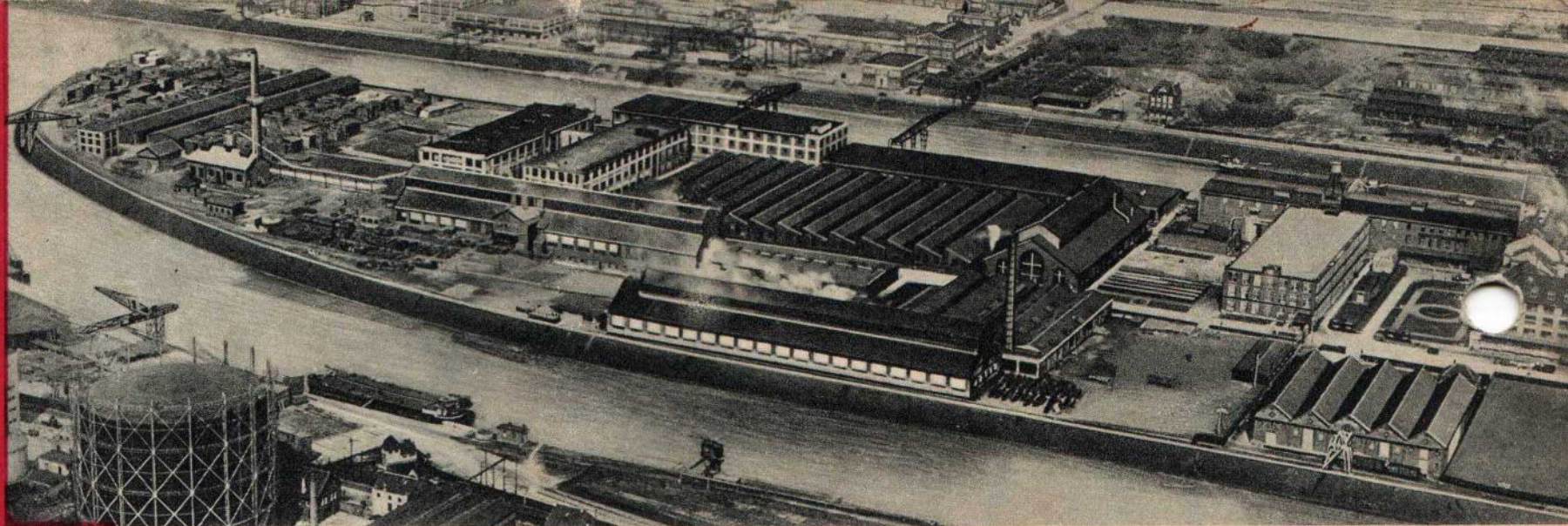
Die Handablage für den DEERING Ölbad-Grasmäher wird mit hölzernem oder Torpedoabteiler geliefert.

Die Sitzstütze ist am unteren Ende sorgfältig bearbeitet und paßt genau in eine Aussparung des Hauptrahmens. Die Handablage läßt sich mittels des Aufzughebels vom Sitz aus senkrecht stellen. Sehr vorteilhaft beim Mähen von Lagergetreide.



INTERNATIONAL  
HARVESTER  
COMPANY

M·B·H



DEERING

**Ölbad-Grasmäher** hergestellt in Deutschlands  
größter Erntemaschinenfabrik, den IHC-Werken in Neuß a. Rh.

DEERING Grasmäher, Pferderechen, Schwadenrechen, Gabelheuwender, DEERING Bindemäher und Zapfwellenbinder, Getreidemäher und Düngerstreuer usw. werden auf deutschem Boden, aus deutschen Werkstoffen, von deutschen Arbeitern hergestellt. Die Neußer Werke versorgen nicht nur die heimische Landwirt-

schaft, sondern haben auch einen beträchtlichen Anteil an der deutschen Mähmaschinen-Ausfuhr. DEERING Maschinen erfreuen sich der gleichen Beliebtheit in- und außerhalb Deutschlands.

**Gute Maschinen verbessern eine gute Wirtschaft!**